

Lack Fit Versiegelungs System

2-Komponenten Profi Beschichtungssystem zur dauerhaften Versiegelung von KFZ- Lacken

Wo kann NanoConcept® Lack Fit Versiegelung angewendet werden:

Zur Behandlung von KFZ- Lacken

- Chemiekalienbeständig
- Schutz gegenüber Alkalien, Waschanlagenbürsten, aggressiven Umwelteinflüssen, UV- Strahlung und Streusalz
- Bietet einen unerreichten Glanz- & Glättegrad
- Unkompliziert & schnell zu verarbeiten

Wichtige Hinweise

Vorzugsweise bei Temperaturen von 15-30°C anwenden (nicht <10°C!)

Zu behandelnde Oberfläche nicht der Sonnenstrahlung aussetzen!

Nicht auf erwärmte Flächen auftragen. Es wird empfohlen, das Auto vor der Behandlung im Schatten oder in der Garage abkühlen zu lassen!

Für gute Durchlüftung und Frischluftzufuhr sorgen!

Bei zuvor mit anderen Lackveredelungsmitteln behandelten Oberflächen ist eine ausgiebige Vorreinigung erforderlich!

Funktion

Die Nanobasis Komponente 1 (K1) beschichtet im ersten Schritt den Lack mit selbstvernetzenden, nanoskaligen Molekülen und stattet ihn dauerhaft extrem wasser- & schmutzabweisend aus. Das Nanonetzwerk Komponente 2 (K2) verbindet sich fest mit der ersten und bildet auf der Basis von innovativen Reaktivstoffen eine glatte, hochglänzende, chemiekalien-, UV- strahlungs- und abstrahlbeständige Lackversiegelung. Durch den Doppelschutz wird der Lack perfekt und dauerhaft vor allen widrigen Umwelteinflüssen geschützt. Insekten, Vogelkot und ähnliche Anhaftungen lassen sich wesentlich einfacher entfernen. Die „easy to clean“ Performance der Lack Fit Versiegelung hinsichtlich der erneuten Anschmutzung ist unübertroffen. Die Haltbarkeit dieser Versiegelung beträgt mind. 1 Jahr und kann durch regelmäßige Nachpflege mit unserem **NCC Shampoo Fit** wesentlich verlängert werden.

Lackvorbereitung

1. Die Fahrzeuge sollten vor dem beschriebenen Verfahren gewaschen, gereinigt und vollständig von groben Verunreinigungen wie Insektenreste, Teerflecken, usw. befreit sein. Die Fahrzeuge sollten in einer Halle behandelt werden (keine direkte Sonneneinstrahlung). Das behandelte Fahrzeug bitte bis zur vollständigen Aushärtung der Versiegelung in der geschlossenen Halle belassen.

2. Je nach Zustand des Lackes werden unter Einsatz einer Poliermaschine grobe Kratzer lokal mit unserer **NCC- Schleifpaste** entfernt. Waschstrassenspuren und leichte Kratzer entfernen Sie bitte maschinell mit unserer **NCC Feinschleifpaste** mittels unseres **NCC Lammfell Pad**. Rückstände der Pasten werden mit unserem **NCC Profi Lack Microfasertuch** entfernt.

3. Der Lack wird nun einer maschinellen Anti Hologramm- Behandlung mit unserer **NCC Hochglanz Antihologramm Politur** und dem orangefarbenen **NCC Antihologramm Schwamm** unterzogen. und mittels eines sauberen Microfasertuch auspoliert.

4. Anschließend werden alle ölhaltigen bzw. fettigen Rückstände mit einem weiterem sauberen, mit unserem wasserlöslichem **NCC Silicon & Wachsentserfer** getränktem Microfasertuch ohne Druck abgewaschen und abpoliert. Letzte Schlieren jetzt mit einem weiteren sauberen Microfasertuch auspolieren. Der Lack sollte nun unter Sonnenlicht bzw. Halogenlampen eine schlieren- und wolkenfreie, glatte, kratzer- und hologrammfreie Oberfläche besitzen. Nach diesem Schritt darf der Lack nicht mehr mit den Händen berührt werden. Die Oberflächen sind nun bestens für die Versiegelung vorbereitet.

NanoConcept® ist eine eingetragene Marke der:

Hobutec GmbH / Industriegebiet Nord / Donaust. 44 / 63452 Hanau

Fon: +49 (0) 6181 6689946 / Fax: +49 (0) 6181 6689947

eMail: info@NanoConcept.de / web: www.NanoConcept.de

Lackversiegelung

5. Die **Nanobasis K1** wird sparsam mit unserem weichen **NCC Applikatorschwamm** ohne Druck abschnittsweise auf der zuvor vorbereiteten Lackoberfläche aufgetragen. Dazu partielle Flächen mit der Nanobasis K1 benetzen und ca. 1-2 Minuten einpolieren, bis ein zusammenhängender Film ohne Tropfenbildung entsteht. Ca. 5 Minuten abtrocknen lassen und mit einem sauberen Microfasertuch streifenfrei auspolieren.

6. Danach benötigt die **Nanobasis K1** je nach Umgebungstemperatur ca. 1-3 Stunden zur kompletten Ausbildung der Nano Beschichtung. Diese wasser-, öl- und schmutzabweisende Versiegelung verschließt den Lack und schützt in vor allen widrigen Umwelteinflüssen.

7. Die zweite reaktive Komponente **Nanonetzwerk K2** wird nach der Aushärtezeit der Nanobasis K1 sehr sparsam mit dem weichen Applikatorschwamm ohne Druck bis zur einheitlichen Benetzung (keine Tröpfchenbildung) auf den Lack aufgebracht und solange verrieben bis ein dünner, abgetrockneter, grauweißer Film entsteht.

Dieser Film wird mit einem sauberen Microfasertuch auf Hochglanz auspoliert. Nach wenigen Stunden (temperaturabhängig nach ca. 3-6 Stunden) Vernetzungszeit hat auch die Komponente Nanonetzwerk K2 ihr Netzwerk vollständig ausgebildet, so dass eine chemikalienresistente und abriebfeste Langzeitversiegelung entsteht, die eine hervorragende Glätte erzeugt.

Hinweis

Bitte verwenden Sie zur Verarbeitung unserer Lack Fit Versiegelung ausschließlich unser Profi Lack Microfasertuch ultraschallgeschnitten, da qualitativ minderwertige Tücher Appreturen wie Weichspüler, Siliconerrivate etc. enthalten. Darüber hinaus garantiert Ihnen unser Profi Lack Microfaser Tuch durch den Verzicht auf eine Kettelnah und Etiketten, sowie durch seine einzigartige weiche Faser ein schlieren- und mikrokratzerfreies Finish. Bei der Lack Fit Versiegelung empfehlen wir den Einsatz mehrerer sauberen Microfasertüchern, um eine Verschleppung von Rückständen und somit unerwünschte Schmiereffekte und Vernetzungsstörungen zu vermeiden. **Achtung: Nicht auf frischen Reparaturlacken anwenden!** **Nachlackierte Oberflächen benötigen eine Aushärtezeit von ca. 6 – 8 Wochen, bevor die Versiegelung aufgetragen werden kann. Die Haltbarkeit der Komponenten 1 + 2 beträgt nach dem Öffnen ca. 1 Jahr.**

Sicherheitstechnische Angaben

NanoConcept® Nanobasis K1:

R11: Leichtentzündlich

R36: Reizt die Augen

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S16: Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.

S24/25: Berührungen mit Augen und der Haut vermeiden.

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort mit gründlich Wasser spülen und Arzt konsultieren.

S51: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.



NanoConcept® Nanonetzwerk K2

R11: Leichtentzündlich

R38: Reizt die Haut.

R51/53 : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S9: Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

S16: Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.

S23: Dämpfe nicht einatmen

S24/25: Berührungen mit Augen und der Haut vermeiden.

S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen

S51: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

S62. Beim Verschlucken lein Erbrechen herbeiführen, Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzuzeigen.



Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen >>Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung vor Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

NanoConcept® ist eine eingetragene Marke der:

Hobutec GmbH / Industriegebiet Nord / Donaustr. 44 / 63452 Hanau

Fon: +49 (0) 6181 6689946 / Fax: +49 (0) 6181 6689947

eMail: info@NanoConcept.de / web: www.NanoConcept.de